

DEUTSCHLANDS GESCHÜTZTE PFLANZEN

von

OTTO LÖHR

Studienprofessor in Kaiserslautern

Zweite,

verbesserte und vermehrte Auflage

Mit 104 Pflanzenbildern auf

88 farbigen Tafeln

HEIDELBERG 1953

CARL WINTER · UNIVERSITÄTSVERLAG

INHALT

Vorwort zur 1. und 2. Auflage	5
Künstlerverzeichnis und Abkürzungen	8
Schrifttum über die geschützten Pflanzen und den Pflanzenschutz	9
Der Schutz der wildwachsenden Pflanzen in Deutschland	11
I. Die Gefährdung unserer einheimischen Wildpflanzen	11
II. Die Entwicklung u. Organisation d. Pflanzenschutzes	15
III. Die gesetzliche Grundlage	19
1. Aus der Präambel des Naturschutzgesetzes	19
2. Aus den Bestimmungen des Naturschutzgesetzes	20
3. Die allgemeinen Schutzvorschriften der NSchV.	21
4. Die vollkommen geschützten Pflanzenarten (Gruppe I)	24
5. Die teilweise geschützten Pflanzenarten (Gr. II)	27
6. Der Verkehr mit geschützten Pflanzen	28
7. Die Regelung des Sammelns von wildwachsenden Pflanzen (Gruppe III)	31
8. Schmuckreisig	35
9. Naturschutz und Heilpflanzengewinnung	37
10. Naturschutz, Pflanzenzucht und Wissenschaft	38
11. Pflanzenschutz in Naturschutzgebieten u. Schonbezirken	39
12. Strafen	40
IV. Die künftige Liste der geschützten Pflanzen	41
V. Vorkommen und Standorte der geschützten Pflanzen	45
Botanische Fachausdrücke	49
Unsere geschützten Pflanzen in Wort und Bild (88 Tafeln)	57
Sachregister	154